

code of conduct



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

als Weltmarktführer unserer Branche investieren wir kontinuierlich in modernste Technologien und Produktionsanlagen. Diese Weiterentwicklung ist dabei stets solide aus zuvor eigens erwirtschafteten Gewinnen finanziert. So bleiben wir unabhängig und können auf Veränderungen in unseren Märkten flexibel reagieren. Zukunftsfähiges, ethisch einwandfreies Wirtschaften, Aufrichtigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Partnerschaft sowie Verantwortung gegenüber der Umwelt und unseren Mitmenschen sind dabei die Maxime unseres täglichen Handelns. Diese Werte werden in unserer Unternehmenspolitik, unseren Führungsleitlinien und unserem Code of Conduct zusammengefasst und prägen uns seit 140 Jahren.

Unser weltweiter Einkauf von Rohstoffen ermöglicht die gesicherte Versorgung unserer Kunden. Wir stehen für eine jederzeit flexible und bedarfsgerechte Belieferung mit Miesstoffen von kontinuierlich gleichbleibender Qualität. Eine vertrauensvolle Partnerschaft und ein ständiger Dialog mit unseren Lieferanten bilden die Grundlage für langjährige Lieferbeziehungen. Unsere Partner tragen – genauso wie wir – soziale, ökonomische und ökologische Verantwortung für die gelieferten Produkte und garantieren den nachhaltigen Umgang mit allen Ressourcen. Wir vereinbaren mit jedem unserer Lieferpartner strenge Richtlinien in wirtschaftlicher sowie qualitativer Hinsicht. Erst nach Umsetzung aller Vorgaben wird das Produkt eines Lieferanten für die kommerzielle Verarbeitung von uns freigegeben.

Reibungslose Warentransporte sind dabei für uns unerlässlich – von der Rohstoffanlieferung bis hin zum Versand der Fertigware. Das setzt leistungsfähige Dienstleister, funktionierende Lieferkonzepte und die konsequente Einhaltung interner logistischer Vorgaben voraus. Wir sind zugelassener Wirtschaftsbeteiligter (AEO-C/S) und gelten somit als besonders zuverlässiger und vertrauenswürdiger Geschäftspartner im grenzüberschreitenden Handel. Ebenfalls wichtig sind uns die erfolgreiche Umsetzung von Nachhaltigkeitsstrategien und die Reduzierung der Umweltbelastung.

Wir setzen auf schonenden Ressourcenverbrauch sowie einen verantwortungsvollen Umgang mit Rohstoffen und Wasser. 1998 erhielten wir als erster Vliesstoffhersteller für unser Umweltmanagementsystem die Zertifizierung nach DIN EN ISO 14001 – es entspricht somit weltweit anerkannten Anforderungen und setzt auf kontinuierliche Verbesserung. Umweltmanagement heißt aber auch, Verantwortung für unsere Umgebung zu übernehmen: Mehr als 25 Prozent unseres Betriebsgeländes werden inzwischen als Biotope gepflegt und bieten seltenen Tier- und Pflanzenarten Rückzugsflächen. Von uns werden lediglich kleine Eingriffe in die natürliche Entwicklung unternommen, ansonsten bleiben die Biotope naturbelassen. Außerdem arbeiten wir täglich daran, den spezifischen Energieverbrauch und damit auch die Emissionen in unserem Unternehmen langfristig zu reduzieren. Der Energieverbrauch an unseren Fertigungsanlagen und in den anderen Unternehmensbereichen wird kontinuierlich überwacht und aufgezeichnet. Diese Daten ermöglichen es uns, Einsparungspotenziale zu identifizieren und Maßnahmen zu deren Realisierung abzuleiten. Damit leisten wir unseren nachhaltigen Beitrag, unsere Umwelt für zukünftige Generationen zu erhalten.

Denn die Menschen stehen bei uns im Vordergrund: Nur wer sich wohlfühlt, kann auch mit Elan und Motivation seinen Arbeitsalltag bestreiten. Das Wohlbefinden und die Gesundheit unseres Teams stehen daher für uns an erster Stelle. Arbeitsplätze, die nach ergonomischen Gesichtspunkten gestaltet wurden, detaillierte Sicherheitsvorschriften an den Anlagen und im gesamten Betrieb sowie ein verlässliches Notfallmanagement schaffen ein sicheres und komfortables Arbeitsumfeld.



Ihr Christian Heinrich Sandler

Sandler code of conduct

Präambel

Sandler bekennt sich zu seiner gesellschaftlichen Verantwortung. Unser Ziel ist es, die Anforderungen des Marktes flexibel zu erfüllen und dabei verantwortungsvoll mit Mensch und Natur umzugehen. In enger Kooperation stellen wir gemeinsam mit Kunden, Lieferanten und Mitarbeitern die Weichen für den Erfolg von morgen. Dabei wahren wir stets die Prinzipien des ehrbaren Kaufmanns.

Dieser Code of Conduct gilt für unsere gesamte Unternehmensgruppe. Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass sie die hier zusammengefassten Prinzipien respektieren und in vergleichbarer Form im eigenen Unternehmen etablieren und pflegen.

1

Gesellschaftliches Engagement & Verantwortung

Mit dem Unternehmen und der Stiftung helfen

Unserer Heimatregion etwas zurückzugeben, indem wir gemeinnützige Projekte unterstützen und junge Menschen fördern – das ist eines unserer größten Anliegen. Seit jeher sind wir eng mit unseren Standorten verbunden und betrachten es als Selbstverständlichkeit, uns mit Überzeugung und Leidenschaft für unsere Umgebung, die Städte und die Familien zu engagieren.

Im Jahr 2003 rief unser Seniorchef Dipl.-Kfm. Christian Heinrich Sandler die „Christian-Heinrich-Sandler-Stiftung“ ins Leben. Seitdem engagiert sich die Stiftung wie auch das Unternehmen selbst in und um Schwarzenbach für verschiedene Hilfsorganisationen, Kultureinrichtungen, soziale Projekte, Sportvereine sowie den Naturschutz und die Heimatpflege. Wir sind der Überzeugung, dass wir einer gesellschaftlichen Verantwortung obliegen und wollen dieser entsprechend nachkommen, ohne einen geschäftlichen Vorteil für uns zu erwarten.

2 Ethisch einwandfreies Wirtschaften

Audits Wir wahren durch regelmäßige interne und externe Audits unser Qualitätsniveau und die Sicherheit im Betrieb. An gängige Managementnormen und Audit-Berichte angelehnte Checklisten dokumentieren diese Kontrollen und helfen, Verbesserungspotenziale zu identifizieren. Des Weiteren bewerten uns unsere Partner im Rahmen von Kundenaudits und geben dabei ebenfalls Anstöße für die weitere Optimierung unserer Prozesse. Auch wir bewerten unsere Lieferanten und kommunizieren die Ergebnisse.

Serviceorientiert Anstatt nur Produkte zu vertreiben, etablieren wir langfristige Partnerschaften, die auf einem vertrauensvollen Miteinander basieren. Von der ersten Produktidee bis hin zur Verwendung im Endprodukt steht unser Team Kunden zur Seite. Gemeinsam entwickeln wir Produkte, die genau auf die jeweiligen Anwendungsanforderungen abgestimmt sind und bringen so uns selbst, unsere Kunden und den Markt voran.

Freier und fairer Wettbewerb

Wir arbeiten gemäß dem Leitbild der sozialen Marktwirtschaft und sind davon überzeugt, dass die Normen der fairen Geschäftstätigkeit, der fairen Werbung und des fairen Wettbewerbs einzuhalten sind. Ein fairer Wettbewerb motiviert, bessere Ergebnisse zu erzielen und schafft immer neue Anreize. Daher soll er frei und unverfälscht erfolgen. Im Rahmen einer verantwortungsbewussten Geschäftstätigkeit sprechen wir keine Preise und Konditionen ab und werden nicht gegen das Kartellrecht verstoßen.

Interessenskonflikte

Während der Geschäftstätigkeit besteht die Möglichkeit, dass unsere Mitarbeiter in Situationen geraten, in denen die persönlichen Interessen mit den Interessen unserer Unternehmensgruppe kollidieren. In diesen Situationen sind die persönlichen Interessen und die des Unternehmens immer strikt voneinander zu trennen und es muss stets im Interesse des Unternehmens gehandelt werden. Interessenskonflikte können durch Nebentätigkeiten, Engagements bei Wettbewerbern oder Geschäftspartnern und durch Angehörigenverhältnisse bzw. aufgrund anderer persönlicher Beziehungen entstehen. Wir verpflichten unsere Mitarbeiter daher zu Transparenz und fordern einen offenen Umgang mit Konflikten. Sie können sich jederzeit an ihre direkten Vorgesetzten wenden, um zusammen die bestmögliche Lösung umzusetzen. Dabei hinterfragen wir, ob das Handeln unserer Mitarbeiter und ihre eigenen Ansprüche den Erwartungen des Gegenübers und denen des Unternehmens gerecht werden.

3

Recht & Gesetz

Einhaltung der Gesetze

Es ist für uns eine Selbstverständlichkeit, die geltenden Gesetze und sonstigen maßgebenden Bestimmungen im In- und Ausland zu beachten. Integrität und Aufrichtigkeit fördern einen fairen Wettbewerb, auch im Verhältnis zu unseren Kunden und Lieferanten. Dazu bekennen wir uns uneingeschränkt. Des Weiteren akzeptieren wir die Gepflogenheiten der verschiedenen Kulturen, mit denen wir auf geschäftlicher Ebene in Verbindung treten und kooperieren mit den zuständigen Behörden, mit welchen wir ein offenes, konstruktives Verhältnis pflegen.

Korruptionsverbot

Wir distanzieren uns von Korruption und Bestechung. Geschäfte, die mithilfe von rechtswidrigen Mitteln erfolgen, werden von uns nicht toleriert. Unsere Mitarbeiter dürfen Partnern keine Vergünstigungen oder Geschenke anbieten, ebenso wenig entgegennehmen, welche eine objektive Geschäftsentscheidung beeinträchtigen könnten. Zuwendungen oder Aufmerksamkeiten mit einem Wert ab 10 Euro sowie Einladungen, die einen Wert von 60 Euro pro Einzelfall übersteigen, sind vorab vom Vorstand zu genehmigen. Im Einzelfall der spontanen Einladung ist der Vorstand im Nachgang zu informieren. Die Annahme von Bargeld gleich welcher Höhe ist absolut untersagt. Wie bereits erwähnt, sind die Interessen des Unternehmens und private Interessen von Mitarbeitern strikt voneinander zu trennen.

Arbeitsrecht

Der Mensch steht im Vordergrund. Wir achten und respektieren unsere Mitarbeiter und wahren ihre Rechte. Wir arbeiten streng nach den geltenden Rechtssystemen unserer Gesellschaften. Eine Verpflichtung, die wir auch unseren Vorlieferanten auferlegen.

4

Der Mensch im Vordergrund/Mittelpunkt

Arbeitsumfeld gestalten

In der Produktion erleichtern (z.B.) Kransysteme das Arbeiten sowie umweltschonende E-Roller die Fortbewegung zwischen den verschiedenen Produktionsanlagen. Aktuelle Betriebssysteme und Monitore vereinfachen unter anderem die Arbeit direkt an unseren Anlagen. Ballenaufzüge und Förderbänder sowie andere moderne Instrumente wie spezielle Stapler verhindern das direkte Arbeiten mit schweren Lasten zum Wohl unserer Mitarbeiter. Dies sind nur einzelne Beispiele für Optimierungsmaßnahmen, die Sandler wichtig sind. In der Verwaltung stellen wir mit regelmäßigen Arbeitsplatzanalysen und entsprechenden Optimierungsmaßnahmen unseren Standard für großzügige, helle Büros, die nach neuesten ergonomischen Gesichtspunkten ausgestattet sind, sicher. Unsere eigenen Vliesstoffe, verbaut in speziellen Akustik-Elementen, tragen dazu bei, unseren Mitarbeitern ein konzentriertes Arbeiten in einer ruhigen Atmosphäre zu ermöglichen. Durch unser Gesundheitsmanagement und unser Programm „fit & gesund“ erhalten Mitarbeiter an mehreren Tagen im Jahr durch externe Experten wertvolle Tipps, die einfach in den Alltag zu integrieren sind und helfen, die Gesundheit langfristig zu erhalten. Zusätzlich unterstützen wir verschiedene Sportangebote oder organisieren selbst die alljährlichen Sandler-Ausdauertage, wo Mitarbeiter sowie Externe zusammenkommen, um gemeinsam die Freude an der Bewegung zu erleben.

Weiterbildung fördern

Durch die technologische Entwicklung unserer Branche ergeben sich immer wieder neue Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Wir setzen auf interne und externe Schulungen, Lehrgänge und Seminare damit unsere Mitarbeiter detaillierte Kenntnisse zu unterschiedlichsten Themen erlangen. Neue Kollegen werden mit einem Trainee-Programm in das Unternehmen eingeführt und lernen dabei unterschiedliche Abteilungen kennen. Hinzu kommen jährliche Schulungen zu den ISO-Normen, Umweltschutzaspekten, Qualitäts- und Sicherheitsvorgaben und dem Code of Conduct.

Sicherheit am Arbeitsplatz

Die Sicherheit der Mitarbeiter hat oberste Priorität. Unsere Arbeitsplätze werden von Beginn an nach verschiedenen Sicherheitsaspekten ausgelegt und geplant. Mit detaillierten Sicherheitsvorschriften an den Produktionsanlagen und im gesamten Betrieb sowie regelmäßigen Werksbegehungen, bei denen Gefährdungspotenziale rechtzeitig identifiziert werden können, halten wir unser Arbeitsumfeld sicher. Umfangreiche Schutzausrüstung, regelmäßige Schulungen, Notfallübungen sowie ein betriebliches Notfallmanagement gehören zu unseren Sicherheitsmaßnahmen. Des Weiteren bilden wir selbst durch regelmäßige Lehrgänge Ersthelfer aus, die in Notsituationen sofort helfen, noch bevor Rettungsdienste eintreffen.

5

Unternehmenssicherheit

Werkschutz nehmen wir sehr ernst. Um die Sicherheit unserer Besucher zu gewährleisten und unser Betriebs-Know-How zu schützen, werden Gäste auf dem Betriebsgelände stets von Sandler-Mitarbeitern begleitet. Zusätzlich haben wir Zutrittskontrollen zu allen Räumen und besonders zu den Rechenzentren installiert. Ein Leitfaden für Besucher und Fremdfirmen fasst wichtige Verhaltensregeln für den Aufenthalt in unserem Unternehmen zusammen.

Außerdem wahren wir die Grundsätze der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO), personenbezogene Daten nur dann zu verarbeiten, wenn eine Einwilligung vorliegt oder eine gesetzliche Regelung die Verarbeitung erlaubt oder gar vorschreibt. Unsere Mitarbeiter verpflichten sich, personenbezogene Daten nicht unbefugt zu verarbeiten, auch nicht nach Ausscheiden aus dem Unternehmen. Alle Daten, welche uns Kunden, Lieferanten und andere Partner übergeben, werden vertraulich behandelt und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen ausschließlich für geschäftsbezogene Zwecke genutzt. Betriebsgeheimnisse und Geschäftsinformationen von Dritten werden sensibel und vertraulich behandelt. Um Datendiebstahl und Hacker-Angriffen vorzubeugen, setzen wir modernste und aktuellste Betriebssysteme ein. Firewalls schützen uns vor unberechtigten Zugriffen über das Internet und Datenübertragungen erfolgen stets verschlüsselt. Ferner sind auch mobile Datenträger durch Verschlüsselungen und unser Mobile Device Management geschützt. Falls dennoch ein Verlust der Daten auftreten sollte, haben wir sie durch diverse Backup-Lösungen gesichert und können erneut auf sie zugreifen.

6 Umweltschutz & Nachhaltigkeit

Nachhaltige Rohstoffe

Wir setzen bevorzugt auf Rohstoffe aus natürlichen, nachweisbar qualifizierten Quellen. Diese machen bereits ein Viertel unserer Ausgangsmaterialien aus. Unsere Vliesstoffe aus Viskosefasern können auf Wunsch unserer Kunden nach FSC und PEFC zertifiziert werden. Die verwendeten Rohstoffe stammen also aus verantwortungsvoller, nachhaltiger Forstwirtschaft.

Bei unseren Polyester-Vliesstoffen gehen wir noch einen Schritt weiter: die sortenreinen Werkstoffe werden zum Teil aus Recyclingfasern hergestellt, die aus wiederaufbereiteten PET-Trinkflaschen erzeugt wurden. Die Polyestervliese selbst sind sortenrein, daher auch wieder recycelbar.

Restrohstoffmanagement

Wir reduzieren die anfallende Menge an Abfällen kontinuierlich. Danach liegt unser Fokus auf der Verwertung: In der Produktion anfallende Vliesreste werden direkt der Wiederaufbereitung zugeführt und erneut in der Produktion eingesetzt. Auch andere Abfälle oder Reste aus der Verarbeitung lassen wir extern recyceln und stellen daraus neue Vliesstoffe her. So unterstützen wir geschlossene Werkstoffkreisläufe und schonen wertvolle Ressourcen.

Lebensräume erhalten

Für die Erhaltung unseres seit Mitte der 80er Jahre wachsenden Biotops arbeiten wir eng mit den zuständigen Behörden zusammen, pflegen es und fördern die natürliche Entwicklung. Heute umfassen Biotopflächen mehr als 20.000 qm, was einem Viertel unserer gesamten Grundstücksfläche entspricht. Umfangreiche Schutzmaßnahmen und Notfallszenarien sollen diese Lebensräume im Falle eines Produktionsunfalls schützen. Als Mitglied des Umweltpakts Bayern wollen wir zusätzliche Umweltleistungen erbringen und unser Engagement auch außerhalb des Unternehmens leben. Wegweisend ist hierbei der Ökopark Hertelsleite in Schwarzenbach. Seit 1996 existiert der Verein der Freunde und Förderer des Ökoparks, unter dem Vorsitz von Dr. Christian Heinrich Sandler, und bis heute kommen regelmäßig Helfer zusammen, um in dem Park den Artenschutz und die Biodiversität zu fördern. Des Weiteren verwenden wir für Neubepflanzungen im Rahmen von Um- und Neubauten auf dem Werksgelände ausschließlich heimische Gehölze, um das Ökosystem zu erhalten. Als Ausgleich für Baumaßnahmen wurden mehrere Flächen verteilt, die ebenfalls extensiv gepflegt werden. Mit diesen Maßnahmen wollen wir die natürlichen Lebensräume um unsere Standorte hegen und ihnen Platz zur Entfaltung bieten.

Optimaler Energemix

Wir legen Wert auf die Nutzung erneuerbarer Energien. Der Anteil regenerativer Ressourcen an unserer Stromversorgung beträgt 33 % und liegt damit deutlich über dem bundesweiten Durchschnitt. Kunden, die Wert darauf legen, dass ihre Vliesstoffe mit Ökostrom produziert werden, bieten wir den entsprechenden Service.

Umweltscho- nende Trans- portkonzepte

Wir minimieren innerbetriebliche Warentransporte auf das notwendige Maß und arbeiten daran, die innerbetriebliche Organisation und damit auch die Warenbewegungen kontinuierlich zu optimieren. Intern verkürzen wir die Weg- und Transportzeiten. Dazu werden hauptsächlich elektrisch betriebene Förderfahrzeuge eingesetzt. Extern legen wir Wert auf eine wirtschaftlich sinnvolle Transportoptimierung in Kombination mit einer effizienten Routenplanung.

7 Umsetzung & Durchsetzung

Zwischen unseren Führungskräften und Mitarbeitern gibt es Grundsätze der Zusammenarbeit, die regelmäßig besprochen werden und eine offene Kommunikationskultur fördern, um die beschriebenen Grundsätze und Werte kontinuierlich umzusetzen und anzuwenden. Unsere Führungskräfte leben die Prinzipien im Unternehmen vor und sind erster Ansprechpartner. Zudem gibt es beauftragte Botschafter, in deren Aufgabenbereich es fällt, unser Unternehmen und unsere Mitarbeiter im Hinblick auf Risikobereiche weiterzuentwickeln.

Wir achten auf Energie und Umwelt.

Wir fördern Gesundheit und Arbeitssicherheit.

Wir leben Qualität und Vertrauen.

Wir stehen für Produktsicherheit und Komfort.

Sandler. Wir übernehmen Verantwortung.

